IT-Sicherheits-Checkliste für KMUs



| Grundsätzliche IT-Sicherheitsmaßnahmen | |
|--|--|
| | Sichere Passwörter verwenden (mind. 12 Zeichen, Sonderzeichen, Zahlen, Buchstaben) |
| | Passwortmanager nutzen, um Passwörter sicher zu speichern |
| | Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA) für alle wichtigen Accounts aktivieren |
| | Regelmäßige Software- und Betriebssystem-Updates durchführen |
| | Deaktivierung von nicht genutzten Benutzerkonten und Überprüfung von Berechtigungen |
| Netzwerksicherheit | |
| | Eine Firewall zur Absicherung des Netzwerks einrichten und überwachen |
| | WLAN mit WPA3 verschlüsseln und sichere Passwörter verwenden |
| | VPN für externe Verbindungen nutzen, insbesondere für Homeoffice-Zugänge |
| | Regelmäßige Überprüfung der Netzwerksicherheit durchführen |
| | Netzwerksegmentierung zur Trennung sensibler Datenbereiche implementieren |
| Schutz vor Cyberangriffen | |
| | Schulungen zur Erkennung von Phishing- und Social-Engineering-Angriffen durchführen |
| | Antiviren-Software und Anti-Malware-Programme einsetzen und aktuell halten |
| | Automatische Sperrung von Benutzerkonten nach mehreren fehlgeschlagenen Anmeldeversuchen aktivieren |
| | Sicherheitswarnungen von IT-Dienstleistern und Softwareanbietern ernst nehmen und umsetzen |

E-Mail-Sicherheit erhöhen: SPF, DKIM und DMARC implementieren



Daten- & Zugriffsmanagement

| | Zugriffsrechte nach dem Prinzip der minimalen Rechtevergabe (Least Privilege) festiegen | |
|------------------------------------|---|--|
| | Sensible Daten verschlüsseln (z. B. mit BitLocker oder VeraCrypt) | |
| | Regelmäßige Backups erstellen (3-2-1-Backup-Regel) und Wiederherstellung testen | |
| | Mobile Endgeräte absichern (MDM, Verschlüsselung, Fernsperrung) | |
| | Datenschutzrichtlinien und -verpflichtungen für Mitarbeiter bereitstellen | |
| Notfallplanung & Incident Response | | |
| | Einen IT-Notfallplan erstellen und dokumentieren | |
| | Klare Zuständigkeiten für Sicherheitsvorfälle definieren | |
| | Kontaktinformationen für IT-Sicherheitsvorfälle bereitstellen | |
| | Notfalltests und Sicherheitsübungen mindestens einmal jährlich durchführen | |
| | Externe IT-Dienstleister und Cyber-Versicherung im Ernstfall kontaktieren | |